



Dr. Rita Kielhorn · Hohenzollerndamm 200 · 10717 Berlin

PRESSEMITTEILUNG

30. Juni 2014

Pressebüro Dr. Rita Kielhorn

E-Mail: kielhorn@wurzer-sommerkonzerte.de

www.wurzer-sommerkonzerte.de

Tel.: 0 30/8 73 84 81, ab 17. Juli Tel: 0 96 02/ 71 78

27. WURZER SOMMERKONZERTE
vom 26. Juli bis 24. August 2014
im historischen Pfarrhof Wurz in 92715 Wurz, Kirchplatz 1,
samstags 18 Uhr, sonntags 16 Uhr

am 30. August um 18 Uhr in der Max-Reger-Halle, Weiden
Operngala

Zum 27. Mal öffnen sich die Tore des Wurzer Pfarrhofs zu den WURZER SOMMERKONZERTEN. Das Programm steht im Zeichen „**Europäischer Romantik**“ und bleibt dem Motto treu: „Musik kennt keine Grenzen“.

Zum Auftakt am 26. Juli spielt das **Prager Salonorchester** mit einem Feuerwerk berühmter Wiener und Prager Melodien von Johann Strauss bis Jacques Offenbach rund um Walzer und Polka. Mit Domra, Balalaika, Bajan und Kontrabass-Balalaika begeistert das **Ensemble Exprompt** aus dem russischen Karelien einmal mehr das Wurzer Publikum.

Das international mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete **casalQuartett** huldigt bei seinem Debüt in Wurz das „Goldene Zeitalter des Streichquartetts zwischen 1750 und 1800“.

Mit dem **Budapest Saxophone Quartet** feiern die Wurzer Sommerkonzerte den 200. Geburtstag von Adolphe Sax, Erfinder des Saxophons. Es wird ein buntes Programm von Händels „Wassermusik“ bis zu „Hora staccato“ von Dinicu präsentieren.

Als Kammermusikformation steht in diesem Jahr das **Trio** im Fokus. Das **Klaviertrio Würzburg** bringt Werke der europäischen Romantik von Schubert, Smetana und Dvořáks „Dumky-Trio“ auf höchstem Niveau zu Gehör. Das „Dumky-Trio“ hat auch der im vergangenen Jahr gefeierte Pianist **Holger Groschopp** mit seinem Ensemble – Clemens Linder, Violine, und Adele Bitter, Violoncello, – aufs Programm gesetzt. Hier ist das Wurzer Publikum zu einem spannenden Interpretationsvergleich eingeladen.

Der „Aufbruch in die Romantik“ des **Ensembles Più** mit Englischhorn/Oboe und Streichtrio sorgt beim Publikum für gute Laune, Begeisterungstürme und dem Ruf nach „più“ (mehr).

Zur Sommerserenade mit Romanzen und „heiteren, abendlichen Ständchen“ lädt das tschechisch-schweizerische Trio in seltener Besetzung mit **Marianne Keller**, Flöte, **Lubomir Maly**, Viola, und **Milan Zelenka**, Gitarre, ein.

Eine faszinierende Begegnung mit der Klaviermusik der Romantik, darunter ihres Landsmannes Frédéric Chopin, bietet die Pianistin **Elżbieta Mazur**, bekannt als eine Meisterin der Stimmungsbilder.

Mit Opernfantasien, quasi der „Oper im Kleinen“ (das Radio der damaligen Zeit), hält das **Kammerensemble Classic der Deutschen Oper Berlin** Einzug in Wurz.

Ganz im Zeichen der Oper steht auch das fulminante Abschlusskonzert am 30. August. Das **Abonnementorchester des DSO Berlin** mit 70 Orchestermittgliedern und die Solisten **Birgit Pehnert**, Sopran, und **Enrique Ambrosio**, Tenor, präsentieren unter der Leitung von **Heinz Radzischewski** eine mitreißende **Operngala** mit Werken von Verdi, Puccini, Donizetti und Bellini, – erstmalig in der **Max-Reger-Halle, Weiden**.

Während der gesamten Konzertsaison wird im Wurzer Pfarrhof die Ausstellung von **Franco Thamér** mit ausdrucksstarken, großformatigen Gemälden zu sehen sein.